



Auf die Straße zum CSD

Pressemitteilung von Barbara Höll, 22. Juni 2012

"Die CSD-Paraden zeigen, dass Spaß und Kritik keine Gegensätze sein müssen, sondern Hand in Hand gehen können", erklärt Barbara Höll zum diesjährigen Christopher Street Day in Berlin, an dem sich die Bundestagsfraktion DIE LINKE mit einem Truck (Nr.7) und den DJs Marro und Gloria Viagra beteiligen wird. Die lesben- und schwulenpolitische Sprecherin der Fraktion weiter:

"Es gibt auch weiterhin gute Gründe dafür, gegen Diskriminierung und für Gleichbehandlung auf die Straße zu gehen. Solange Lesben und Schwule nicht in allen Rechtsbereichen gleichgestellt sind, ‚schwul‘ auf deutschen Schulhöfen als Schimpfwort gilt und die Menschenrechte von Trans- und Intersexuellen sowie Transgendern nicht gewahrt sind, heißt es: Flagge zeigen."